

## **Vizebürgermeister Walter Natter, ÖVP, Voranschlag Lustenau 2018**

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister!**  
**Geschätzte Damen und Herren der Gemeindevertretung!**  
**Werte Gemeindevorstandkolleginnen und -kollegen!**  
**Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen!**  
**Geschätzte Zuhörer!**

Unsere Ziele, sind die Grundpfeiler unserer Investitionen in unsere und der Zukunft unserer Kinder. Das Budget der Gemeinde, das jährlich in der letzten Gemeindevertretung vor Weihnachten vorgelegt wird, beinhaltet wesentlich mehr als nur Zahlen. Der Voranschlag einer Kommune ist auch Planung für das kommende Jahr und somit weit darüber hinaus. Jeder €, den wir ausgeben werden, ist für die zukünftige Entwicklung unserer Gemeinde von Bedeutung.

Mit der Entscheidung des Budgets, treffen wir als Gemeindevertreter eine entscheidende Vorgabe für die Zukunft unserer Gemeinde und ich darf Sie, Kolleginnen und Kollegen der Gemeindevertretung, einladen, diese Entscheidung entsprechend mitzutragen.

Das Budget für das kommende Jahr wird in Lustenau traditionell gemeinsam erarbeitet. Das Zahlenwerk wird in zahlreichen Besprechungen über die Parteigrenzen hinweg diskutiert und zusammen festgelegt. Ich möchte mich zu Beginn, bei allen Beteiligten, für das konstruktive Gesprächsklima bedanken und für ihre Bereitschaft, dort Kompromisse einzugehen, wo sie notwendig waren. Gemeinsam haben wir einen Voranschlag entwickelt, der positiv und vor allem zukunftstauglich ist.

Hohe Investitionsquote, positives freies Budget. Damit sind nach intensiven Verhandlungen die Budgetierungsziele erreicht. Eine gutgehende Wirtschaft mit Investitionen in Millionenhöhe und ein laufendes Bevölkerungswachstum mit jährlich 2-300 neuen Lustenauerinnen und Lustenauer tragen zu unserem positiven Ergebnis bei.

Wir müssen 2018 den Schuldenstand beibehalten. Bei einem Gesamtbudget von 80,7Mio. € und dem Wissen der bestehenden Vermögenswerte aus den Grundstücksankäufen der letzten Jahre, ist die Gesamtverschuldung der Gemeinde überschaubar. Es muss uns aber allen bewusst sein, dass die Gemeinde in den kommenden Jahren vor sehr großen Herausforderungen im Bildungsbereich steht, der Schuldenstand ist seit 2015 gedanklich mit 1,5 Mio. € pro Jahr zu reduzieren, die Rückzahlung muss mit den zukünftigen Grundstücksverkäufen spätestens beginnen. Das hohe Risiko des Schweizer Franken in unserem Schuldenstand, würde ich aus meiner persönlichen Sicht per sofort in € konvertieren, um langfristig dieser Gefahr nicht mehr ausgesetzt zu sein.

Die Fertigstellung der Feuerwehr, der Neubau des KIGA am Engelbach und die weiteren anstehenden Schulbauprojekte u.a. der Volksschule Rotkreuz werden uns finanziell keinen großen Spielraum mehr lassen, mit diesem Budget haben wir uns bestmöglich darauf vorbereitet.

Die Investitionssumme von fast 18 Millionen € ist für Lustenau bemerkenswert. Täglich fließen viele € in die heimische Wirtschaft. Die Gemeinde ist damit einer der größeren Auftraggeber unserer Unternehmen.

Die Ertragsanteile werden als Anteil am gesamten Steueraufkommen Österreichs an die Gemeinden und Städte überwiesen. Für Lustenau werden dies im kommenden Jahr rund 28,5 Mio. € sein. Somit beträgt die Steigerung rund 1,8 Mio. €, was einer Erhöhung von 6,3 % gleich kommt.

Die noch stärkere Standort- und Wirtschaftspolitik der Gemeinde, wird den Lustenauer Unternehmen ermöglichen, zusätzliche Arbeitsplätze zu schaffen, was zu Einnahmen aus der Kommunalsteuer von über 6,7 Mio. € für 2018 führt.

Mit Stichtag 30.9.2017 leben in unserer Gemeinde 23.739 Menschen. Mit Respekt achten wir darauf, dass Lustenau sich ausgewogen und vielfältig, lebenswert, dynamisch und nachhaltig entwickelt.

Die für das Budget 2018 wesentlichen Zahlen sind die Budgetsumme mit € 80.686.700,-- die Investitionen mit € 16.576.900,-- das Freie Budget in Höhe von € 4.423.800,-- die Einnahmen durch die Ertragsanteile und Steuern in Höhe von € 36.775.100,-- und die Einnahmen der eigenen Steuern von € 14.351.500,-- und die Gesamtverschuldung von € 67.691.300,--

Die im Vergleich gute wirtschaftliche Situation in Lustenau, ist auf die seit Jahren praktizierte Bodenpolitik zurückzuführen. Dadurch konnten in den vergangenen Jahren Flächen für neue Betriebe entwickelt werden.

Wichtige Straßen- und Kanalbauten in den Betriebsgebieten Heitere und Milleniumpark erfolgen in den nächsten zwei Jahren. Auch Verbindungen für Fußgänger und Radfahrer werden geschaffen.

Unsere Gemeinde wächst weiter, das Wohnen gehört zu den wichtigsten Grundbedürfnissen des Menschen, die Nachfrage nach Wohnungen ist nach wie vor groß. Trotz zahlreicher Bauleistungen durch die privaten und gemeinnützigen Bauträger ist die Liste der Wohnungssuchenden lang. Deshalb wird die Gemeinde auch im kommenden Jahr Maßnahmen setzen, um vermehrt Wohnraum zu schaffen. Im kommenden Jahr beginnt die VOGEWOSI mit dem Bau von weiteren Wohnungen, nach dem 500 € Mietkonzept.

Die positive Entwicklung Lustenaus hat nicht zuletzt damit zu tun, dass die Gemeinde in den vergangenen Jahren Herausforderungen auch als Chance gesehen und gut gemeistert hat. Doch darauf dürfen wir uns nicht ausruhen, sondern weiterhin mit aller Energie die Rahmenbedingungen für eine positive wirtschaftliche Entwicklung in unserer Gemeinde verbessern. Die Stärken Lustenaus liegen vor allem in einer ausgewogenen Balance zwischen Dynamik und wirtschaftlicher Kraft und den sogenannten „weichen“ Standortfaktoren wie Sport, Freizeit, Kultur und Wohnqualität. Dieses Gesamtbild führt zu einer ausgesprochen hohen Lebensqualität in unserer Gemeinde.

Kulturelle Angebote und Aktivitäten bereichern unser Leben und machen unsere Gemeinde und unseren Lebensraum attraktiv und lebenswert. Ein weiterer wichtiger Bestandteil unserer Kultur- und Bildungslandschaft ist die Gemeindebücherei.

Der Musikschule ist es gelungen, für das laufende Schuljahr mehr als 1.500 Musikschülerinnen und Musikschüler zu begeistern.

Sport und Freizeit haben in Lustenau eine traditionell hohe Bedeutung, sowohl für die Aktiven als auch im Sinne des umfangreichen ehrenamtlichen Engagements.

Die gute Entwicklung unserer Gemeinde in den vergangenen Jahrzehnten ist vorwiegend auf eine nachhaltige Gemeindeentwicklung und -planung zurück zu führen. Entscheidungen, welche die Entwicklung Lustenaus beeinflussen – wie die Entwicklung von Betriebsgebieten, Standorte öffentlicher Einrichtungen, öffentliche Grünflächen oder Verkehrserschließungen, werden auf der Grundlage von gemeinsam erarbeiteten Grundlagen getroffen.

Auch Mobilität ist ein wichtiger Bestandteil unserer lebenswerten Gemeinde.

Lustenau ist familienfreundlich – dieses für mich persönlich enorm wichtige Ziel täglich zu leben, ist Aufgabe und Auftrag an alle Abteilungen und Betriebe in der Gemeindestube.

Eine gut ausgebaute und vor allem leistbare Kinderbetreuung ist eine wesentliche Voraussetzung für eine entsprechende Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die laufende Entwicklung und der Ausbau der Angebote in den vergangenen Jahren ist enorm und soll auch zukünftig weiter bedarfsgerecht erfolgen.

Zu einer hohen Lebensqualität gehört auch ein gut ausgebautes Gesundheits- und Sozialsystem auf hohem qualitativem Niveau. Herzlichen Dank an alle Menschen, die sich für ein gelingendes Zusammenleben in der Gemeinde einsetzen.

Wir dürfen nicht vergessen, dass unsere Gemeinde ständig wächst und dass sich die Zusammensetzung unserer Gesellschaft permanent verändert. Dieser Herausforderung stellt sich die Gemeinde- und Bundespolizei täglich.

Die Feuerwehr – als weitere wichtige Einrichtung zum Schutz unserer Bevölkerung – freut sich auf die Fertigstellung des Neubaus im kommenden Jahr. Die Erhaltung der Freiwilligkeit und die Stärkung der Mannschaft beim Roten Kreuz und eben auch bei der Feuerwehr ist uns ein großes Anliegen.

Geschätzte Damen und Herren der Gemeindevertretung!

Mit dem vorliegenden Budget haben wir uns ein umfangreiches Programm für das Jahr 2018 vorgenommen.

Herzlichen Dank den Vertretern der Fraktionen, den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, den hochmotivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, speziellen Dank dem Team der Finanzabteilung, Mag. Klaus Bösch, bei denen alle budgetrelevanten Wünsche und Informationen zusammenlaufen und die in vielen Runden und intensiven Gesprächen, mit guten Nerven und viel Ausdauer zur Entstehung dieses Budgets einen wichtigen Beitrag geleistet haben.

An dieser Stelle darf ich abschließend auch der Lustenauer Bevölkerung für ihre Steuerleistung danken, ohne der dieser Voranschlag der Gemeinde Lustenau nicht vollziehbar wäre.

Abschließend möchte ich auch all jenen danken, die sich in unserer Gemeinde für die Gemeinschaft engagieren, und das sind viele, und die so wertvolle ehrenamtliche Leistungen in unserer Gesellschaft erbringen.

Ich wünsche ihnen allen besinnliche, ruhige und vor allem fröhliche Weihnachten in Frieden und einen guten Rutsch ins 2018.

Vielen Dank!